



## Einladung zur Informationsveranstaltung Aufgehört!?

am 11. Februar 2019 um 17 Uhr  
im Rathaus Herzogenrath

### Termin

Montag, 11. Februar 2019 um 17.00 Uhr

### Ort

Großer Sitzungssaal im Rathaus Herzogenrath,  
Rathausplatz 1

Der Raum ist barrierefrei.  
Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Bitte melden Sie sich verbindlich an bei:  
Sabine Früke, Tel.: 02407/563470 oder  
Maggy Heggen, Tel.: 02406/93495

Forum für Menschen mit Behinderung  
[www.behindertenforum-herzogenrath.de](http://www.behindertenforum-herzogenrath.de)

*Wir freuen uns auf Ihr Kommen!*

### Anreise

Mit dem PKW: siehe Karte  
Am Rathaus gibt es kostenfreie Parkplätze.

Mit dem Bus:  
Buslinien 21, 30, 47, 54

### Verantwortlich

Forum für Menschen mit Behinderung  
Frau Sabine Früke  
Tel.: 02407/563470  
[info@behindertenforum-herzogenrath.de](mailto:info@behindertenforum-herzogenrath.de)

StädteRegion Aachen  
Amt für Inklusion und Sozialplanung  
Frau Bettina Herlitzius  
Tel.: 0241/5198 5800  
[Inklusionsamt@staedteregion-aachen.de](mailto:Inklusionsamt@staedteregion-aachen.de)

druckerei staedteregion aachen // a58/aufgehört 12.18  
fotos: boris zerwinn, peterschreiber.media, fotomanufaktur.jl, bäckersjunge/adobe.stock.com  
karte: bundesaamt kartographie





Schwerhörigkeit ist eine Volkskrankheit und gehört zu den sechs häufigsten Erkrankungen, die die Lebensqualität am meisten beeinträchtigen. In Deutschland sind 19 % der Bevölkerung hörgeschädigt, Tendenz steigend.

Von der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sind schwerhörige Menschen weit mehr ausgeschlossen als allgemein von der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Denn Schwerhörigkeit ist eine unsichtbare Behinderung und führt zu Kommunikationsschwierigkeiten. Besonders die Akustik in öffentlichen Räumen ist für schwerhörige Menschen eine Herausforderung.

Hier sind induktive Höranlagen eine große Hilfe.

Induktive Höranlagen leisten einen wichtigen Beitrag beim Abbau öffentlicher Kommunikationsbarrieren und somit zur Inklusion schwerhöriger Menschen.

Voraussetzung ist, dass das jeweilige Hörgerät mit einer aktivierten T-Spule ausgestattet ist.

Erfahren Sie, warum gutes Hören für Menschen so wichtig ist und was es bedeutet, nicht (mehr) gut zu hören.

Erleben Sie, wie induktive Höranlagen funktionieren und was sie für schwerhörige Menschen leisten.

**Wir laden Sie herzlich ein, sich über diese Thematik zu informieren und Ihre Fragen rund um induktive Höranlagen und Schwerhörigkeit von schwerhörigen und gut hörenden Experten beantworten zu lassen.**

## Ablauf

### 17.00 Uhr Eröffnung

Christoph von den Driesch, Bürgermeister der Stadt Herzogenrath

### 17.10 Uhr Einführung

Bettina Herlitzius, Amt für Inklusion und Sozialplanung der StädteRegion Aachen

### 17.30 Uhr Diskussion und Austausch

Anne Elsen,  
Hörgeschädigten Zentrum Aachen  
Erich Stier, Initiative  
„induktiv besser verstehen“

### 18.30 Uhr Ausklang